

Bauen im Gründungsviertel

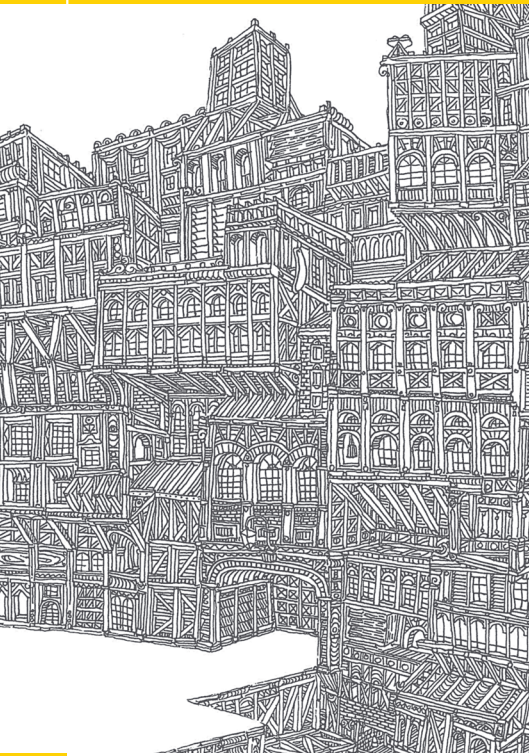
Das älteste Kaufmannsviertel Lübecks zwischen Alfstraße und Braunstraße wurde im 2. Weltkrieg stark zerstört und vollkommen abweichend vom historischen Stadtgrundriss zwischen 1954 und 1961 mit zwei Berufsschulen bebaut. Im Zuge der Neuordnung der Schulstandorte werden diese Gebäude abgerissen und das Gründungsviertel nach Abschluss umfangreicher archäologischer Grabungen neu bebaut.

Seit vielen Jahren werden bereits unterschiedliche Planungen für die Wiederbebauung erarbeitet, die in Fachkreisen sowie in der Öffentlichkeit teilweise kontrovers diskutiert werden. Das ArchitekturForum möchte diese Diskussion mit Erfahrungsberichten über ähnliche Projekte in anderen Städten bereichern. Anhand von vier Vorträgen sollen unterschiedliche Möglichkeiten einer Wiederbebauung zwischen Rekonstruktion und Neuinterpretation vorgestellt werden.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Veranstaltungsort: VHS Lübeck, Huxstraße 118-120
Eintritt: 4,50 EUR | Semestersonderpreis für Schüler und Studenten: 1,00 EUR



neues altes neues

Dipl.-Ing. Joachim Wendt, Architekt
schneider + schumacher
Frankfurt am Main

Dienstag, den 24.09.2013
Beginn: 19.30 Uhr

Stadt Straße Haus

Prof. Klaus Theo Brenner, Architekt
Klaus Theo Brenner Stadtarchitektur
Berlin

Dienstag, den 22.10.2013
Beginn: 19.30 Uhr



Architektur im städtebaulichen Kontext

Helmut Riemann Architekten
Lübeck

Dienstag, den 19.11.2013
Beginn: 19.30 Uhr

"DomRömer-Areal Die Neubebauung der Altstadt Frankfurts"

Prof. Christoph Mäckler
Vorsitzender des Gestaltungsbeirates
Frankfurt am Main

Dienstag, den 21.01.2014
Beginn: 19.30 Uhr

